

Pressemitteilung

22. April 2021

Wasserstoff-Gipfel wächst: Neuauflage des HYDROGEN DIALOGUE im Juni erneut digital und noch internationaler

- **Nach erfolgreicher Premiere: 2. HYDROGEN DIALOGUE findet erneut digital statt**
- **Hochkarätiges Programm an zwei Tagen mit internationalen Speakern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik**
- **Jump-In-Discussions und Virtuelle Round Tables: Neue Tools fördern das Netzwerken und die Interaktion**

Doppelt so lang und mit neuen Programmelementen! Der HYDROGEN DIALOGUE 2021 – Summit & Expo findet digital an zwei Tagen statt und bietet neue Features für Teilnehmer. Der Erfolg der Premiere mit über 700 Expertinnen und Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik sowie 45 hochkarätigen Speakern hat die Folgeveranstaltung wachsen lassen. Am 22. und 23. Juni 2021 tritt die Wasserstoff-Gemeinschaft erneut auf den bewährten digitalen Kanälen in den Dialog. Zugleich bietet das Event 2021 auch einen englischsprachigen Konferenzpart mit hochkarätigen, internationalen Speakern aus Politik und Wirtschaft. Zusätzliche Tools machen das Vernetzen und den Austausch noch einfacher. „Die Wasserstoff-Community braucht eine gemeinsame Plattform. Das hat die erfolgreiche Premiere des HYDROGEN DIALOGUE unterstrichen. Mit der zweiten Auflage schließen wir daran an und bieten neue Features“, so Dr. Roland Fleck, CEO NürnbergMesse Group.

Die Vorträge und Diskussionen des HYDROGEN DIALOGUE bewegen sich entlang der gesamten Wertschöpfungskette: von der Erzeugung und Logistik bis zur Nutzung von Wasserstoff, mit Blick auf nationale Strategien und die internationale Wasserstoffwirtschaft. Ideeller Träger der Veranstaltung ist das Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B), als zentrale Strategie- und Koordinationsstelle des Freistaats Bayern für wasserstoffbezogene Themen und für die Aktivitäten im Wasserstoffbündnis Bayern, in dem über 160 Wasserstoffakteure aus Wirtschaft und Wissenschaft vertreten sind.

Nationale und internationale Expertise

In den intensiven Austausch treten sie beim HYDROGEN DIALOGUE, der in diesem Jahr mit zahlreichen internationalen Speakern aufwartet, u.a. mit Stijn van Els (Director Commercial Delivery, Port of Rotterdam), Philip Green (Botschafter, Australische Botschaft

in Deutschland), Nienke Homan (Regional Minister, Province of Groningen) sowie Referentinnen und Referenten aus Südamerika. Eigens dafür wird es einen Strang in englischer Sprache geben.

Aus Deutschland präsentiert sich ebenso exzellente Expertise unter anderem mit Katherina Reiche (Vorsitzende Nationaler Wasserstoffrat), Prof. Veronika Grimm (Wirtschaftsweisse, Vorständin des H2.B), Andreas Kuhlmann (CEO der dena), Sven Ennerst (Mitglied des Vorstands der Daimler Truck AG), Heino von Mayer (Head of Global Relations and Networking, Internationaler PtX Hub), Holger Lösch (Stv. Hauptgeschäftsführer, BDI) sowie Hubert Aiwanger (Wirtschaftsminister, Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie).

Austauschen und Netzwerken auf mehreren Ebenen

Fachlicher Input, Präsentation, Diskussion – der Erfolg des HYDROGEN DIALOGUE basiert auch auf dem persönlichen Austausch und Netzwerken der Teilnehmenden. Direct-Calls und Chat-Funktion wurden bereits bei der Premiere oft genutzt. Deshalb hat die NürnbergMesse das Angebot an interaktiven Elementen der zweiten Auflage erweitert. Neu sind beispielsweise Jump-In-Discussions: Teilnehmer können dabei auf der Eventplattform selbst Themen aufstellen und via Videokonferenz mit anderen Teilnehmern diskutieren. Erstmals wird auch zu Virtuellen Round Tables geladen: Das sind von Ausstellern initiierte und moderierte Gesprächs- und Diskussionsrunden (Austausch mit Experten und anderen Teilnehmern im kleinen Kreis von bis zu 40 Personen).

Best Practice Hubs & Digitale Firmenprofile

Der HYDROGEN DIALOGUE ist Summit – und Expo. Dies zeigt sich bei den Best Practice Hubs, wo Teilnehmende über konkrete Projekte informieren und vom Austausch mit anderen Experten profitieren. Projektbeteiligte stellen dar, wie sie Herausforderungen gemeistert und Wasserstoff erfolgreich in die Umsetzung gebracht haben. Mit ihren digitalen Firmenprofilen präsentieren Aussteller das Potenzial von Wasserstoff im digitalen Schaufenster.

Der Countdown zum zweiten HYDROGEN DIALOGUE läuft. Schon vorab können sich Interessierte und potenzielle Teilnehmer online auf die Veranstaltung einstimmen. Über die Eventplattform werden After Business Talks im monatlichen Turnus live gestreamt. Eine Chance, sich mit Mitgliedern der Wasserstoff-Gemeinschaft auszutauschen, Fragen zu stellen oder einfach nur zuzuhören: <https://www.hydrogendialogue.com/abt/>.

Über das ZENTRUM WASSERSTOFF.BAYERN (H2.B)

Mit der Gründung des Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B) und des Wasserstoffbündnis Bayern hat die Bayerische Staatsregierung einen starken Impuls für die Entwicklung der Wasserstoffwirtschaft in Bayern gesetzt. Das H2.B agiert dabei als Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik mit dem Ziel, die starke Rolle der bayerischen Wirtschaft und Forschung im Bereich innovativer Wasserstofftechnologien zu festigen und auszubauen.

Das H2.B koordiniert zudem die Aktivitäten im Wasserstoffbündnis Bayern, das mittlerweile über 160 Wasserstoffakteure aus Bayern umfasst.

Über die NürnbergMesse Group

Die NürnbergMesse Group ist eine der 15 größten Messegesellschaften der Welt. Sie setzt sich zusammen aus der NürnbergMesse GmbH sowie deren 15 Tochtergesellschaften und Beteiligungen. Über 1.000 Mitarbeiter sind an elf Standorten in Deutschland, Brasilien, China, Indien, Italien, Griechenland, Österreich und den USA für das Unternehmen tätig. Darüber hinaus verfügt die NürnbergMesse Group über ein Netzwerk von Auslandsvertretungen, die in über 100 Ländern aktiv sind. Das Portfolio umfasst rund 120 nationale und internationale Fachmessen und Kongresse in analoger, hybrider oder digitaler Form. Jährlich beteiligen sich bis zu 35.000 Aussteller (Internationalität 44 %) und bis zu 1,5 Millionen Besucher (Internationalität der Fachbesucher bei 26 %) an den Eigen-, Partner- und Gastveranstaltungen.

Ansprechpartner für Presse und Medien

Jasmin Rutka

T +49 9 11 86 06-85 57

jasmin.rutka@nuernbergmesse.de